

IAA 2013: Audi braucht nur 2,5 Liter Sprit für 700 PS

Mit seinem Plug-in-Hybrid-Antrieb ist der auf der IAA (-22.9.2013) vorgestellte Audi Sport Quattro Concept ein Coupé mit Top-Fahrleistungen. Seine Systemleistung beträgt 515 kW / 700 PS, das Systemdrehmoment 800 Newtonmeter (Nm). Die Kraft gelangt über eine modifizierte Achts-Stufen-Tiptronic auf den Quattro-Antriebsstrang, der über ein Sportdifferenzial an der Hinterachse verfügt. Im Mittel begnügt sich das Showcar nach EU-Norm mit 2,5 Liter Kraftstoff pro 100 Kilometer – das entspricht einem CO₂-Äquivalent von 59 Gramm pro Kilometer.

Zwischen dem 4.0 TFSI und dem Getriebe ist ein scheibenförmiger Elektromotor platziert, der 110 kW und 400 Nm abgibt. Er bezieht seine Antriebsenergie aus einer flüssigkeitsgekühlten Lithiumionen-Batterie im Heck, die 14,1 kWh speichert. Geladen wird das Showcar über eine Audi-Wallbox, die mit ihrem intelligenten Lademanagement für die optimale Energiezufuhr der Batterie sorgt. Im rein elektrischen Betrieb kann der Audi Sport Quattro Concept bis zu 50 Kilometer Strecke zurücklegen.

Betrieben werden kann das Concept Car rein elektrisch, im Hybridmodus oder mit voller Leistung, die zum Großteil von einem Vierliter-V8 mit Biturbo-Aufladung bereitgestellt wird. Eine Beschleunigung von 3,7 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h ist hier möglich. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 305 km/h.

Die Optik ist nah an der derzeitigen Konzernfamilie und erinnert sowohl an den Audi R8, als auch an den Audi TT. Die Überhänge sind kurz, die Proportionen ausgewogen sportlich: Bei 2,78 Meter Radstand beträgt die Länge 4,60 Meter; mit 1,96 Metern ist der Zweitürer sehr breit und nur 1,39 Meter hoch. Die Scheinwerfer verfügen über umlaufendes Tagfahrlicht und Audi-Matrix-LED-Technik.

Die Türen und Kotflügel bestehen aus Aluminium und das Dach, die Motorhaube und die Heckklappe sind aus kohlenstofffaserverstärktem Kunststoff. Dadurch beschränkt sich das Leergewicht inklusive des Batteriepakets auf 1850 Kilogramm.

Sportliche Rennklappschalen mit ausgestalteten Wangen und integrierten Kopfstützen vorne sowie vollwertige Sitze hinten bieten Platz für vier Personen. Der Einstieg in den Fondbereich wird durch eine Klappmechanik ermöglicht. Eine Querstrebe hinter den

Fondsitzen sorgt für zusätzliche Steifigkeit. (ampnet/deg)